Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 08972504

Kreis Nordsachsen

Gemeinde Rackwitz

Anschrift Straße der Jugend 1

Gem. * Fl-stck. * Flur Rackwitz * 39/61 * 2

Kurzcharakteristik

Scheune eines Bauernhofes; großer Lehmwellerbau in ortsbildprägender Lage, Teil alten Dorfkerns von Güntheritz, bau- und heimatgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Die Scheune ist Teil der Ortskernbebauung des ehemaligen Rittergutsdorfes Güntheritz (seit 1938 nach Rackwitz eingemeindet) und steht in ortsbildprägender Lage an der Einmündung der Straße der Jugend in die Leipziger Straße. Sie gehört zu einem großen Bauernhof und bildet dessen Nordwestseite; der übrige Gebäudebestand des Hofes ist ohne Denkmalwert.
Bei der Scheune handelt es sich um einen langgestreckten Bau (ca. 40 m lang) in Lehmwellermassivbauweise, wie die freiliegenden Längsseiten eindrucksvoll zeigen. Der Sockel besteht aus Bruchsteinmauerwerk, abgeschlossen mit einer Ziegelrollschicht. Durch den hohen, massiven Sockelbereich ist für einen ausreichenden Schutz der Lehmwände vor Feuchtigkeit gesorgt. Ein hohes Satteldach bedeckt das Gebäude. Die Spitzgiebel sind in Ziegelmauerwerk ausgeführt und verputzt. Die Straßenfront ist vollständig geschlossen, auf der Hofseite öffnen sich zwei große Tore. Über den Toren besteht die Wand aus Fachwerk. Der Garagenanbau an der Ostseite ist dem Anschein nach um einiges jünger. Die Scheune war nicht nur Getreidespeicher, sondern diente auch der Einlagerung anderer Feldfrüchte (Kartoffelkeller). Nach Auskunft der Hofbesitzer entstand das Gebäude 1897.

Die Scheune Straße der Jugend 1 ist ein bedeutsames Zeugnis für die dörfliche Lebens- und Bauweise vergangener Zeiten in der Region; sie verweist darauf, dass das an natürlichen Steinvorkommen arme nordwestsächsische Gebiet früher vorwiegend eine Lehmbauregion war. Unter diesen Aspekten erlangt das Objekt heimat- bzw. regionalgeschichtliche und bauhistorische Bedeutung. Hinzu kommt seine ortsbildprägende Lage, wodurch es eine besondere öffentliche Wirkung entfaltet und sein Anschauungswert, speziell hinsichtlich seiner kulturlandschaftlich prägenden Bauweise, gesteigert wird.
LfD/2017

Datierung 1897, nach Auskunft (Scheune)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **CIII/30/25A**
Aufnahmejahr
Fotograf
Beschreibung



Fotonummer **F 08972504 A**
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Scheune eines Bauernhofes

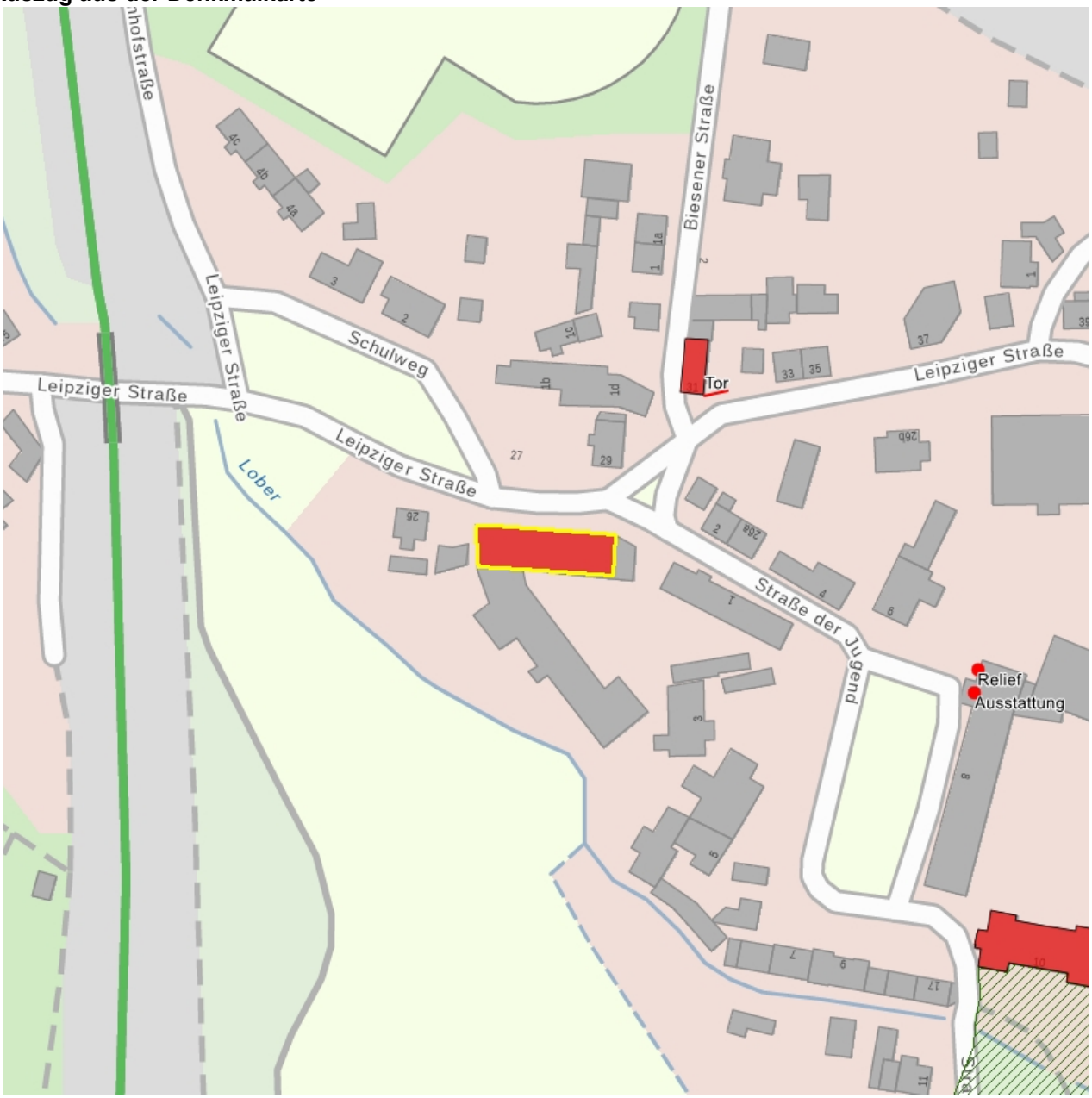


Fotonummer **F 08972504 B**
Aufnahmejahr 2017
Fotograf Trajkovits, Thomas
Beschreibung Scheune eines Bauernhofes



Fotonummer	**F 08972504 C**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Trajkovits, Thomas
Beschreibung	Scheune eines Bauernhofes

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.